

**Gericht**

Verwaltungsgerichtshof

**Entscheidungsdatum**

12.11.1991

**Geschäftszahl**

91/07/0081

**Rechtssatz**

Die österreichische Verfassung kennt kein Verbot der Übertragung der Entscheidung über öffentlich-rechtliche Verhältnisse an die Gerichte (Hinweis E VfGH 29.6.1965, B 67/65, VfSlg 5007/1965). Vielmehr richtet sich die Frage, ob eine Rechtsache vor ein Gericht oder vor eine Verwaltungsbehörde gehört, in erster Linie nach der positiven Anordnung des Gesetzgebers.

**Beachte**

Besprechung in Ecolex 1992/4, 286;